

Absprung mit 110 Stunden-
kilometer Anfangs-
geschwindigkeit, die bis zu
200 km gesteigert wird

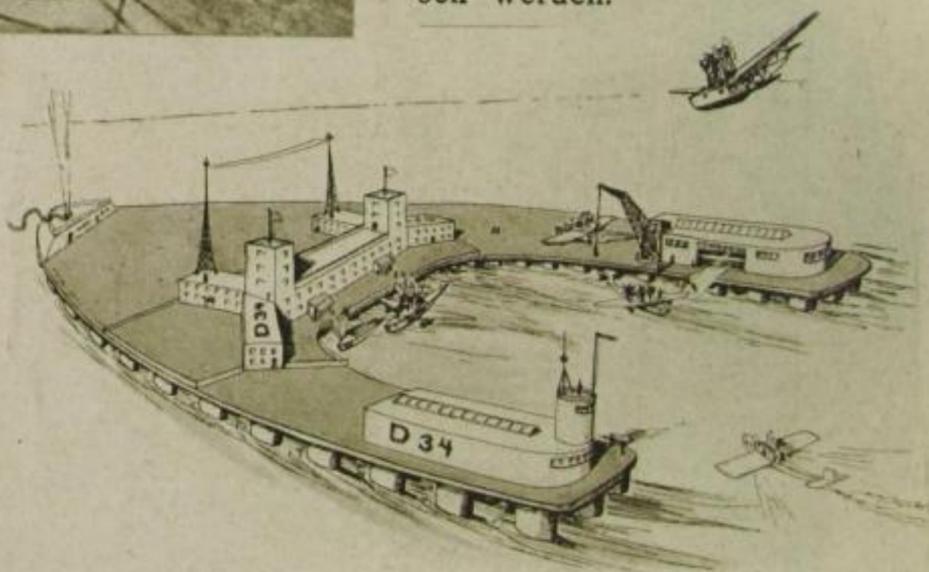


Das auf der Staubahn gelandete Flugzeug wird auf
Schlitten gesetzt und an Bord gezogen

werden kann und daß bald die großen Ozeanriesen neben der Katapult- auch eine Stausegelanlage mit sich führen werden.

Dann ergeben sich für einen Schnellpostflugdienst Europa—Amerika unter Verzicht auf künstliche Inseln reizvolle Zukunftsaussichten, da jeder Dampfer gewissermaßen eine „schwimmende Insel“ darstellt, von der Flugzeuge katapultiert und aufgenommen werden könnten. Auf der nie abreißenden Dampferkette ließen sich Luftsprünge von je 1000 km ausführen, und die Post, die selbst mit einer

„Bremen“ 4 Tage 14 Stunden unterwegs ist, würde, wie unsere Kartenskizze zeigt, in zwei Tagen von einem Kontinent zum anderen gelangen. Das Auffinden der Dampfer wird durch Funkpeilung ermöglicht. Diese Pläne haben zwar noch keinerlei feste Gestalt angenommen, dürften wohl aber auf Grund der technischen Entwicklung nicht ohne weiteres ins Land Utopia verwiesen werden.



Projekt einer schwimmenden Insel für Flugboote, automatisch in die Windrichtung drehbar